

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 37 (1911)  
**Heft:** 10

**Illustration:** Ein Kunstfreund  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Müller: Was sehe ich Herr Meier, seit wann treiben Sie denn die Kneippkur?  
 Meier: Seit meine Stiefel beim Schulter sind!



Elly: Siehst Du Nelly, dort geht mein Bräutigam.  
 Nelly: Aber das kann doch nicht Dein Ernst sein?  
 Elly: Das nicht, aber mein Eduard!

• Ein Kunstfreund. •



Ihr Salon ist prächtig. Da werden Sie wohl noch einige kostbare Bilder anbringen? —  
 Was, um die schöne Tapete zu verderben? Fällt mir ja gar nicht ein, lieber Freund!